

Ina Jacobi
Geschäftsführerin

Dringliche Anfrage
für den
Ausschuss für Bauen, Planung und Grundstücke
am 9. Mai 2019

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus
Hiroshimaplatz 1-4
Tel.: +49 (551) 400 2785
Grueneratsfraktion@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de/stadtrat

Göttingen, 2. Mai 2019

Bodenbelastung im Bereich der Lokhalle

Fragen zur Erweiterung der Lokhalle auf der Westseite als Alternative zur Stadthalle am Albaniplatz

Vorbemerkung:

Laut Stadtverwaltung liegt im Bereich der Lokhalle eine Bodenbelastung vor. Der Hotspot der Belastung befindet sich nördlich der Lokhalle, also an einer Stelle, auf der die Lokhalle nicht erweitert werden soll.

Daher fragen wir die Verwaltung:

1. Liegen westlich von der Lokhalle südlich des Hotspot Erkenntnisse über eine Bodenbelastung vor?
 - a. Wenn ja: In welcher Tiefe beginnt die Belastung?
 - b. Wenn ja: Wie hoch sind diese?
2. Gehört die Fläche westlich der Lokhalle zum Sanierungsgebiet?
 - a. Wenn ja: Ist sie als Altlastenfläche definiert?
 - b. Wenn ja: Würde eine Erweiterung der Lokhalle **ohne Unterkellerung** die Sanierung so beeinträchtigen, dass die DB AG sich möglicherweise von dieser Aufgabe befreien könnte?
3. Könnte eine Oberflächenversiegelung (*Abkapselung von oben*) durch einen Anbau auf der Westseite der Lokhalle einen positiven Effekt auf die Löslichkeit von Schadstoffen bewirken?
4. Wo sind die Standorte der Brunnen, liegen sie möglicherweise auch westlich der Lokhalle oder nur im Bereich des Hotspots?